

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Kurzer Unterricht in der Artillerie-Wissenschaft, zu Ernst- und Lust-Feuer-Werken

Vogel, Heinrich

Zuerich, 1756

XXIII. Cap. Des Nachts mit den Stucken zu schiessen

[urn:nbn:de:bsz:31-103369](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103369)

Das XXIII. Capitel.

Des Nachts mit den Stücken zu schießen.

Wann man zu Nachts Zeit schießen soll, so wird das Stück bey Tag nach dem Ort wo man hinschießen will gerichtet; dann nagelt auf beyde Seiten, wo die Räder stehen, auch hinten bey der Lavete, Bretter-Stück, oder andere Stücke Holz, auf die Bettung, und machet Zeichen, so kan das Stück bey Nachts-Zeit wiederum ordentlich an gleichen Ort gestellt werden.

Die Elevation aber zu haben, so bezeichnet den Keil, so wird das Stück allezeit gleich hoch gerichtet seyn.

Das XXIV. Capitel.

Von dem Schießen à Ricochet.

Das Schießen à Ricochet ist eigentlich das Schießen ab Batterien, welche, so man mit den Aprochen der Contrescarpe sehr nahe gekommen, sind angelegt worden, um dadurch die Defendierenden aus dem bedeckten Weg abtreiben zu können. Worbey dieses ins besonder zu bemerken, daß das Stück nicht mit der ordinari Ladung, sondern nur mit wenigem Pulver geladen wird, auf daß die Kugel nicht mit vollem Gewalt, sonder nur einig als hüpfend und springend getrieben werde, wordurch ein weit größerer Schaden geschehen kan, als wann sie mit vollem Flug geschossen wird, und solches geschiehet, so bald die feindlichen Stücke durch die volle Ladung unnütz gemacht sind, auf folgende Weise.

Haltet unterschiedliche Pulver-Maß 3. Gr. von 4. 6. 9. 18. Loth und 1. Pfund bey Handen, damit der Viele des Pulvers abgebrochen oder nach Begehren mehrers zugesetzt werden könne.

Messet die Distanz wohin geschossen werden soll, und nehmt ein Maß mit Pulver nach Proportion der Weite, ladet das Stück mit der Lad-Schaukel, und setzet einen Wf. opf dar